



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WBG Wilhelmsruh eG: Grundsteinlegung für fünftes Neubauvorhaben

23.05.2019 Fachinformation

Am 23. Mai 2019 feierte die WBG Wilhelmsruh eG in Anwesenheit des Aufsichtsrates und der Vorstandsmitglieder Ariane Gottschall und Jörg Kleeßen in der Wilhelmsruher Lessingstraße Grundsteinlegung. Auf dem Grundstück wurde im Winter 2018 mit den ersten Bauarbeiten begonnen. Die Fertigstellung der 38 Wohnungen ist für Ende August 2020 geplant.

Der Neubau verfügt über eine Wohnfläche von rund 3.200 Quadratmetern, die sich auf 2- bis 4-Zimmerwohnungen verteilen. Es entstehen 38 Wohnungen und eine Tiefgarage mit 39 Stellplätzen. Die Gesamtbaukosten wurden mit rund 10 Millionen Euro kalkuliert.

Der Kaufmännische Vorstand Ariane Gottschall teilte in ihrer Rede mit, dass die WBG Wilhelmsruh eG mit diesem Bauvorhaben zu dem Grundstück zurückkehrt, auf dem der Aufbau der Genossenschaft begonnen hat. Von 1957 bis 1959 wurden auf dem Grundstück die ersten vier Objekte errichtet. 60 Jahre später nimmt an dieser Stelle ein weiteres, lang geplantes Bauvorhaben sichtbare Formen an. Eine Zeitkapsel, bestückt mit einer aktuellen Tageszeitung, einer Firmenbroschüre, einem Satz Euro-Münzen, Bauplänen und der Baugenehmigung wurde vom Vorstand im Fundament des Neubaus versenkt. Es folgten die traditionellen Hammerschläge auf den Grundstein, die mit vielen guten Wünschen für den Neubau begleitet wurden.

Abschließend kommentierte Ariane Gottschall: „Dieser Neubau ist für uns nicht nur eine bauliche Investition. Viel mehr hat dieser Neubau auch etwas mit Wachstum zu tun. Die WBG Wilhelmsruh eG setzt mit der Investitionsentscheidung ein weiteres Zeichen für die Zukunft und das Wachsen unserer Genossenschaft.“

*Grundsteinlegung: WBG Vorstandsmitglieder Ariane Gottschall und Jörg Kleeßen,
Copyright: WBG Wilhelmsruh*



<https://bbu.de/beitraege/wbg-wilhelmsruh-eg-grundsteinlegung-fuer-fuenftes-neubauvorhaben>